

Das Wort zum Sonntag

Fest des Heiligen Geistes

In diesen Tagen feiern wir Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes. Aber was meint das eigentlich?

Im Alltag gebrauchen wir oft Begriffe, die den Ausdruck Geist enthalten oder mit ihm in Verbindung stehen, beispielsweise Begeisterung. Sicher ist, dass Geist hier mehr meint als den bloßen Verstand. Hinter dem, was der Begriff beschreibt, steht eine tiefe innerliche Erfahrung der Belegung, Erfüllung und des Entflammens. Offen bleibt hierbei aber, wer die Begeisterung auslöst und wohin uns diese führt.

Hören wir an Pfingsten, dass Gott uns seinen Heiligen Geist sendet, ist hier sicherlich auch eine Erfahrung der Belegung und Erfüllung eingeschlossen und doch meint Begeisterung mehr: In der Zeit zwischen Ostern und Himmelfahrt zeigt sich der auferstandene Christus immer wieder seinen Jüngern. Dabei verdeutlicht er ihnen, dass er auch nach seinem Tod und seiner Auferstehung den Men-



Andrea Koucky

schen mit seiner Liebe nahe ist. An Pfingsten wird uns zugesagt, dass wir auch nach Christi Himmelfahrt nicht allein gelassen werden, sondern dass er uns seinen Geist sendet, das heißt dass Gott sich uns in seinem Geist schenkt. Wenn wir uns ihm öffnen, können wir uns im wahrsten Sinn des Wortes als begeistert bezeichnen und darauf vertrauen, dass Gottes Geist uns durch die Zeit begleitet und führt.

So dürfen wir mit den Anfangsworten der Pfingstsequenz beten:

Komm herab, o Heil'ger Geist, der die finstre Nacht zerreisst, strahle Licht in diese Welt.

Andrea Koucky, Pastoralassistentin im Dekanat Fritzlar.

Eintracht in Bewegung

Felsberger Sportverein zog positive Bilanz – 778 Mitglieder in 13 Sparten organisiert

FELSBERG. „Im Turn- und Sportverein Eintracht Felsberg ist viel Bewegung – getreu unserem Motto Bewegung in Eintracht, Eintracht in Bewegung.“ Das sagte der Vorsitzende Stefan Schmid während der Hauptversammlung im Schwester-Frieda-Kerl-Haus.

Erfreulich sei der Mitgliederzuwachs auf 778 und die Aktivitäten der 13 Sparten. Hinzu kommen der Rehasport und Aqua-Fitness. Hervorgehoben wurden die Erfolge der Tischtennis- und Schwimmabteilung.

Erfolgreich sei die Zusammenarbeit mit der Vereinsgemeinschaft, der neun Felsberger Vereine angehören. Ziel sei unter anderem, gemeinsam das vom Burgverein ins Leben gerufene Marktplatz- und Weinfest sowie den Adventsmarkt am Leben zu erhalten. Schmid appellierte an alle Mitglieder, das von der Gemeinschaft geförderte Projekt Rhododendrenarten zu unterstützen.

Als eine Erfolgsgeschichte für die Eintracht und die vielen Partner, werteten Schmid und Sportwartin Petra Pfaff das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) im Sport. Im Herbst be-



Dank für jahrzehntelanges Engagement für den TSV Eintracht Felsberg: Vorsitzender Stefan Schmid und Sportwartin Petra Pfaff – von links – ehrten Friedhold Fischer, Anton Zanella, Karl-Heinz Pekrul, Dietrich Bürger, Heinz Kuxhausen und Edith Janßen.

Foto: Schaake/nh

ginne die achte Auflage, und die Eintracht könne diesmal zwei Stellen besetzen. Die jetzige FSJlerin Janine Suchy werde der Schwimmabteilung weiter zur Verfügung stehen.

Ein Erfolg war laut Schmid der zweite Felsburg-Lauf. Der dritte Lauf mit Walken wird am Sonntag, 30. August, stattfinden. Auch der Sportlerball Weihnachtstag im Ratskeller soll Tradition werden.

Weniger erfreulich sei, dass das Angebot Pilates eingestellt werden musste wegen mangelndem Interesse. Ein Dauer-Argernis seien die Zustände in

der kleinen Sporthalle, auf die die Eintracht angewiesen sei. Immer wieder habe es Beschwerden gegeben über kalte Duschen und den Ausfall der Heizung. „Das ist inzwischen unerträglich und für die Sportler unzumutbar geworden“, sagte Tischtennis-Spartenleiter Jörg Kuhn. Vorsitzender Schmid bedauerte, dass sich trotz intensiver Gespräche mit der Stadt bisher nichts geändert habe.

Die Versammlung beschloss eine Anhebung der Mitgliedsbeiträge. (m.s./nh)

WEITERE ARTIKEL

EHRUNGEN

Drei neue Ehrenmitglieder

Der TSV Eintracht hat drei neue und damit nunmehr über 30 Ehrenmitglieder. Werner Fenge, Friedhold Fischer und Anton Zanella erhielten die Urkunden.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Karl-Heinz Pekrul, Dietrich Bürger und Heinz Kuxhausen, für 40 Jahre Ute Blum, Horst Rietschle, Ulrich Wagner, Jörg Hohmann, Doris Zeinar und Margret Wenderoth.

25 Jahre Mitglied sind Edith Janssen, Meinhard Clobes, Cordula Krapp, Edith Schreiber, Elisabeth von Vogt, Christel Fenge und Christa Döll.

Ferner geehrt wurden Julian Rudolph, Fabian Rudolph, Silvia Schmidt, Mario Voelker, Nina Griesel, Joyce-Jacqueline Döringel, Caronlina Schmid, Björn Janek Steinbach und Johannes Blum. (m.s./nh)

SPIELGEMEINSCHAFT

Breite Basis für den Handball

Eine erfolgreiche Zukunft für den Handball im Edertal sieht der Vorsitzende des TSV Eintracht Felsberg, Stefan Schmid. Durch die Gründung der Jugend-Spielgemeinschaft (JSG) Dreiburgenstadt Felsberg durch die Handballvereine Gensungen, Felsberg, Böddiger, Brunslar und Mengershausen sei der Handball auf eine breite Basis gestellt. Damit seien der Herrenhand-

ball bei der ESG Gensungen/Felsberg und der Damenhandball bei Eintracht Böddiger auf einem guten Weg. Schmid: „Es ist aber auch nötig, mit allen Vereinen im Stadtgebiet Felsberg zusammenzuarbeiten und alle Vorbehalte zu überwinden.“ Erfreulich sei, dass sich die Oberliga-Mannschaft nach einem 0:12-Punkte-Start gut stabilisiert habe. (m.s./nh)

Termine

- 31. Mai, 9.30 Uhr, Teilnahme am Volkswandertag des Burgvereins.
- 20./21. Juni: Handball EAM-Jugend-Cup im Felsburgstadion.
- 4. Juli: Felsberg geht baden - Schwimmfest mit dem Förderverein Ernst-Schaake-Bad.
- 29. bis 31. Juli: Handball Sparskencup Kreissporthalle Gensungen.
- 30. August: 3. Felsburglauf mit Walken.
- 26. Dezember: Sportlerball.



Unterstützung zugesagt: (von links) Volker Bergmann kandidierte nicht mehr als Vorsitzender, aber will sein Wissen zur Verfügung stellen. Neuer Vorsitzender ist Siegfried Weigand, wiedergewählt wurden Irmgard Groh, Karl Schatz, Andreas Jachmann, Rudolph Bezela und Thomas Scheufler.

Foto: Sabine Knobell/nh

Weigand ist jetzt SPD-Vorsitzender

Volker Bergmann kandidierte nicht mehr

MORSCHEN. Siegfried Weigand ist der neue Vorsitzende des SPD-Gemeindeverbandes Morschen. Volker Bergmann hatte laut Mitteilung nicht mehr für das Amt kandidiert. Er erklärte sich aber bereit, bei der anstehenden Kommunal- und Bürgermeisterwahl sein Wissen zur Verfügung zu stellen.

Weigand stimmte die Mitglieder auf die Wahlen ein, heißt es in der Mitteilung weiter. Folgende Vorstandsmit-

glieder wurden wiedergewählt:

- Karl Schatz und Andreas Jachmann als gleichberechtigte 2. Vorsitzende;
- Rudolph Bezela als Kassierer;
- Thomas Scheufler als Schriftführer.

Bei der Jahreshauptversammlung der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60Plus wurden Siegfried Weigand als Vorsitzender und Irmgard Groh als 2. Vorsitzende wiedergewählt. (red)

Marathon durch Kellerwald und Knüll

Melsunger Radsportler beim Rennen erfolgreich – Pfingstmontag geht's durch die Rhön

MELSUNGEN. Mit zwölf Radsportlern startete die Melsunger Turngemeinde beim ersten Radmarathon der Saison, der über 206 Kilometer durch Kellerwald und Knüll führte. 100 Fahrer nahmen an dem von der RV Einigkeit Treysa ausgerichteten Marathon teil.

Die Melsunger Dennis Zülch und Mirco Holzauer gehörten bis ins Ziel zur Spitzengruppe des Feldes. In guter Form war Timo Zarth, der die Runde wenige Minuten nach

den beiden beendete. Dicht dahinter kamen Markus Simon, Detlef Riehl, Robin Wetig, Steffen Stibale, Dieter Vaupel, Stephan Warlich sowie Wolfram Bick ins Ziel. Glücklicherweise war der 17-jährige Robin Wetig, der seinen ersten Marathon absolvierte. Eine gute Leistung brachte Karina Menn auf der 110-Kilometer-Strecke.

An Pfingstmontag starteten die Radsportler beim Bimbach-Marathon durch die Rhön. (ras)



Strahlende Gesichter nach dem Radmarathon der Saison: Von links Dieter Vaupel, Steffen Stibale, Ulrich Bachmann, Karina Menn, Detlef Riehl Robin Wetig, Dennis Zülch, Stephan Warlich, Mirco Holzauer und Markus Simon.

Foto: privat

PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL.
HIER PASST SOGAR DER PREIS:
MIT BIS ZU € 3.250,- PREISVORTEIL*

Innovation that excites

ver **DAMM**t gut!

Auto Damm GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 196
34123 Kassel
Tel.: 05 61/56 0 56

NISSAN JUKE 360°
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)
• NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
• SAFETY SHIELD für 360° Sicherheit
• Klimaautomatik

NISSAN QASHQAI 360°
1.6 dCi, ALL-MODE 4x4i, 96 kW (130 PS)
• NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
• Fahrerassistenz-Paket, u. a. mit Verkehrszeichenerkennung
• Klimaautomatik und Sitzheizung vorne

NISSAN X-TRAIL 360°
1.6 dCi, ALL-MODE 4x4i, 96 kW (130 PS)
• NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht
• Style-Paket, u. a. mit elektr. Heckklappe und 19"-Leichtmetallfelgen
• Kofferraumvolumen bis zu 1.982 l

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,6 bis 4,9; CO₂-Emissionen: kombiniert von 139,0 bis 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C-A.

Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. *Höchstersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell des NISSAN X-TRAIL 360°, 1.6 l dCi, ALL-MODE 4x4i, 96 kW (130 PS). Aktionspreis für Privatkunden, gültig bis 30.06.2015.